

Krisencheck für Mittelständler



Krisen im Mittelstand sind vielfältig und werden gerade in ihren ersten Symptomen oft nicht ernst genommen oder diese werden übersehen. Unternehmen, die Gefährdungen frühzeitig erkennen und direkt agieren, haben die besten Chancen, eine Krise zu bewältigen oder schon im Vorfeld zu vermeiden. Die Fachgruppe Sanierung im Verband Die KMU-Berater - Bundesverband unabhängiger Berater e.V. hat deshalb einen "Krisencheck" entwickelt, mit dem Unternehmen eine Schnelldiagnose ihrer aktuellen Lage vornehmen können. Der Check steht im Internet auf www.krisencheck.kmu-berater-sanierung.de zur freien Verfügung.

"Wir möchten Unternehmen eine schnelle und gleichzeitig plausible Einschätzung ihrer aktuellen Situation ermöglichen" betont Olaf Marticke, Leiter der Fachgruppe Sanierung im KMU-Beraterverband. Die KMU-Berater stellen auf Basis ihrer umfangreichen Sanierungserfahrung vier Krisenfelder in den Mittelpunkt des Krisenchecks. Wer die 17 Fragen beantwortet, erhält eine passgenaue Aussage zur aktuellen Situation mit einem klaren Hinweis auf erkennbare Krisensymptome.

"Krisen beruhen meist auf Entwicklungen in den Märkten eines Unternehmens und machen sich in der Folge unterschiedlich schnell mit einem Ertragsrückgang in den Zahlen bemerkbar, um im dritten Schritt zu einer Liquiditätsenge zu führen", erläutert Axel Stauffenberg von der Fachgruppe Sanierung. Diese drei Themenfelder bestimmen daher die Fragen im Krisencheck. Außerdem spielt die Kommunikation mit Steuerberater und Hausbank eine Rolle. "Auch Steuerberater und Hausbanken übersehen häufig die ersten Anzeichen für kommende Probleme. Wir fordern Unternehmen daher immer auf, kritische Hinweise von diesen Partnern aktiv einzufordern", so Stauffenberg.

Die Sanierungsberater aus dem KMU-Beraterverband beobachten, dass oftmals verschiedene Krisenursachen sich überlappen und damit die Bewältigung schwieriger wird. "Deshalb ist das sofortige Reagieren auf die ersten Krisensignale so wichtig", sagt Stauffenberg.

Die KMU-Berater erleben immer wieder, dass Unternehmen sehr spät die externe Unterstützung durch Beraterinnen und Berater in Anspruch nehmen. "Für die Unternehmer ist die aktuelle Krise meist die erste und damit fehlt es an Erfahrungen im Umgang mit der Situation. Je früher externer Krisen- und Sanierungssachverständiger hinzu gezogen wird, desto höher die Erfolgswahrscheinlichkeit" weist Stauffenberg auf eine immer wieder gemachte Erfahrung hin.

Ihren Krisencheck können Unternehmen auch ausdrucken und so ihre eigenen Antworten und die Schlussfolgerung der KMU-Berater dazu als Grundlage für ihre weiteren Aktivitäten nehmen. "Es ist sinnvoll, den Krisencheck einmal im Jahr zu machen und seine Antworten mit denen des Vorjahres zu vergleichen" zeigt Stauffenberg eine weitere Nutzungsmöglichkeit auf. So ließen sich frühzeitig Veränderungen in der eigenen Einschätzung erkennen und Handlungsoptionen zur Verbesserung der Situation ableiten.

Weitere Informationen:
Die KMU-Berater - Bundesverband freier Berater e. V.
Fachgruppe Sanierung
Axel Stauffenberg
Tel: 02041-9968701 E-Mail: stauffenberg@kmu-berater.de

Im Internet: www.krisencheck.kmu-berater-sanierung.de

Die KMU-Berater
Bundesverband freier Berater
e.V.

Presse-/ Öffentlichkeitsarbeit
Carl-Dietrich Sander

Geschäftsstelle
Postfach 10 34 12
40025 Düsseldorf

Tel.: (0211) 3015633
Fax: (0211) 3015634

presse@kmu-berater.de
www.kmu-berater.de

Über den Verband:

Der Verband Die KMU-Berater – Bundesverband freier Berater e.V. ist ein überregional organisierter Zusammenschluss von freien Beratern für die kleinen und mittleren Unternehmen (KMU). Die 160 Mitglieder sind spezialisiert auf die pragmatische Beratung und Betreuung der mittelständischen Unternehmer/innen.

Auf Basis klarer Aufnahme-kriterien und Beratungsgrundsätze sorgt der Verband für die Sicherung einer unabhängigen und qualifizierten Beratung.

Die Mitarbeit im Verband dient
- dem Erfahrungsaustausch in Fach- und Regionalgruppen,
- der Fort- und Weiterbildung über „Die KMU-Akademie e.V.“,
- dem Entwickeln von Beratungskonzepten und Kooperationen.

Daraus ziehen die Berater und ihre Kunden gleichermaßen Nutzen. So wird durch Beratung konsequent und nachhaltig Erfolg für die Mandanten realisiert.

Pressekontakt für
Die KMU-Berater -
Bundesverband freier Berater
e.V.

Carl-Dietrich Sander
Erftstraße 78
41460 Neuss

Tel.: +49 2131 – 660413
Fax: +49 2131 – 660426
presse@kmu-berater.de